

RegioProjektCheck

Neue Instrumente zur regionalen Evaluierung geplanter Projekte für Wohnen, Gewerbe und Versorgung

Das Forschungsprojekt RegioProjektCheck ist ein Verbundprojekt im BMBF-Förderschwerpunkt „Nachhaltiges Landmanagement“.

Siedlungsentwicklung und Flächennutzung werden in zunehmendem Maße von konkreten Projekten wie Neubau-Wohngebieten, Gewerbestandorten oder Einzelhandelseinrichtungen bestimmt, die in ihren Auswirkungen über die kommunalen Grenzen hinaus strukturwirksam in das regionale Gefüge eingreifen. Neben formellen Planungsinstrumenten kommt dabei den „Aushandlungsprozessen“ der Akteure aus Politik, Planung und Wirtschaft große Bedeutung zu.

Hier setzt RegioProjektCheck an. Ziel ist es, eine frühzeitige Bewertung und Abschätzung der Folgen von Ansiedlungsvorhaben in den Bereichen Wohnen, Gewerbe und Einzelhandel zu ermöglichen. Dabei geht es nicht um eine isolierte Detailprüfung einzelner Fachfragen, sondern um eine integrative Betrachtung ökonomischer, ökologischer und sozialer Aspekte, insbesondere hinsichtlich der über die kommunalen Grenzen hinausreichenden Effekte. Dies soll durch die Bereitstellung eines EDV-gestützten „Werkzeug-Sets“ gelingen, anhand dessen die vielschichtigen, positiven wie negativen Auswirkungen von Projekten – einschließlich ihrer Neben- und Wechselwirkungen – bereits in einem frühen Planungsstadium schnell und effizient abgeschätzt werden können.

Die Praxistauglichkeit dieses EDV-gestützten „Werkzeug-Sets“ wird im Dialog mit zwei Modellregionen – dem Rheinisch-Bergischen Kreis und dem Landkreis Harburg - überprüft. Die praktischen Anwendungstests zur Anpassung des derzeit in der Entwicklung befindlichen „Werkzeug-Sets“ sind für Ende 2012 / 2013 geplant.

Weitere Informationen finden Sie unter:
www.regioprojektcheck.de

Gefördert vom Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF)

Veranstalter: Rheinisch-Bergischer Kreis
AK-Wohnen
Forschungsvorhaben RegioProjektCheck

Verbundpartner Hafencity Universität Hamburg (HCU)

RegioProjektCheck: Institut für Landes- und Stadtentwicklungsforschung (ILS)
In Kooperation mit Gertz Gutsche Rümenapp
Stadtentwicklung und Mobilität GbR
Institut Raum & Energie GmbH

Organisation und Durchführung: Raum & Energie
Institut für Planung, Kommunikation und Prozessmanagement GmbH
Ansprechpartner: Dr. Michael Melzer
Hafenstraße 39, 22880 Wedel / Hamburg
Tel.: (04103) 160 41 | Fax: (04103) 29 81
E-Mail: institut@raum-energie.de

Veranstaltungsort: Bürgerforum Bergischer Hof, Bürgersaal
Hauptstraße 248, 51503 Rösrath

GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung



HCU Hafencity Universität
Hamburg

GERTZ GUTSCHE RÜMENAPP
Stadtentwicklung und Mobilität
Planung Beratung Forschung GbR

INSTITUT
**RAUM &
ENERGIE**

ILS - Institut für Landes- und
Stadtentwicklungsforschung gGmbH **IS**

Rheinisch-Bergischer  Kreis

Werkstattreihe

„Nachhaltiges Flächenmanagement“
im Rheinisch-Bergischen Kreis



1. Werkstatt „Innenentwicklung“

am Freitag, 18. November 2011,
15.00 – 19.30 Uhr
im Bürgerforum Bergischer Hof, Rösrath

im Rahmen des Forschungsvorhabens RegioProjektCheck



Anliegen der Werkstatt

Sehr geehrte Damen und Herren,

nachhaltiges Flächenmanagement ist eines der wichtigen Handlungsfelder für eine zukunftsfähige Regionalentwicklung. Der Rheinisch-Bergische Kreis und der AK Wohnen führen deshalb im Rahmen der Fortsetzung des Strategieprozesses „RBK 2020 – Fit für die Zukunft“ mit Unterstützung durch das RegioProjektCheck-Team eine Werkstattreihe zu den unterschiedlichen Aspekten eines nachhaltigen Flächenmanagements durch.

„Innenentwicklung“ ist das erste Thema - zentrales Handlungsfeld einer zukunftsfähigen Siedlungsentwicklung und zugleich eine große Herausforderung für kommunale Entscheidungsträger und wohnungswirtschaftliche Akteure.

Die Werkstatt „Innenentwicklung“, zu der wir Sie hiermit herzlich einladen, will u.a. Erhebungsmethodiken für Innenentwicklungspotentiale, Aktivierungsstrategien für eine qualitätvolle Innenentwicklung und Möglichkeiten für Infrastrukturfolgekostenberechnungen aufzeigen, um die Diskussion im Rheinisch-Bergischen Kreis mit konkreten Praxisbeispielen und kompetenten Impulsgebern voranzubringen.

Wir freuen uns auf neue Impulse und einen intensiven Austausch mit Ihnen.

Mit freundlichen Grüßen



Thomas Merten
Rheinisch-Bergischer Kreis



Dr. Martina Werheit
AK-Wohnen /
Stadt Bergisch Gladbach

Weitere Termine der Werkstattreihe „Nachhaltiges Flächenmanagement“
im Rheinisch-Bergischen Kreis:

2. Werkstatt
„Interkommunale Kooperation“ am Freitag, 11. Mai 2012
im Kardinal Schulte Haus, Bensberg

3. Werkstatt
„Nachhaltige Gewerbeflächenentwicklung“ am Freitag, 28. September 2012
in der Kreisverwaltung Bergisch Gladbach (Großer Sitzungssaal)

Programm

- 15.00 Uhr **Begrüßung und Einleitung** | Dr. Martina Werheit,
Stadt Bergisch Gladbach, Leiterin Stadtent-
wicklung | Kommunale Verkehrsplanung
- 15.15 Uhr **Das wohnungswirtschaftliche Konzept des
Rheinisch-Bergischen Kreises** | Sonja Borchard,
InWIS Forschung & Beratung GmbH, Bochum
- 15.30 Uhr **Das Projekt „RegioProjektCheck“ im
Forschungsprogramm Nachhaltiges Land-
management des BMBF** | Andrea Dittrich-Wesbuer,
Institut für Landes- und Stadtentwicklungs-
forschung GmbH (ILS), Dortmund
- 15.45 Uhr **Die Zukunftsaufgabe Innenentwicklung**
Katrin Fahrenkrug, Institut Raum & Energie, Wedel
- 16.10 Uhr **Erhebung von Innenentwicklungspotentialen**
Tom Schmidt, BÜRO FÜR STANDORTPLANUNG
– HAMBURG
- 16.30 Uhr **Berechnung von Infrastrukturfolgekosten**
Achim Tack, Gertz Gutsche Rümenapp GbR,
Hamburg
- 16.50 Uhr *Kaffeepause*
- 17.20 Uhr **THEMENFOREN**
Forum 1: Nachhaltiges Flächenmanagement
Prof. Dr.-Ing. Thomas Krüger,
HafenCity Universität Hamburg
**Forum 2: Erhebung von Potentialen und
städtebauliche Optionen**
Tom Schmidt, BÜRO FÜR STANDORTPLANUNG
– HAMBURG
Michael Melzer, Institut Raum & Energie
**Forum 3: Aktivierungsstrategien für
qualitätvolle Innenentwicklung**
Dagmar Kilian, Institut Raum & Energie
- 18.20 Uhr **Podiumsdiskussion mit den Referenten und
Berichterstatern aus den Foren** | Moderation:
Katrin Fahrenkrug, Institut Raum & Energie
- 18.50 Uhr **Ausblick** | Thomas Merten,
Rheinisch-Bergischer Kreis
- 19.00 Uhr *Ausklang mit Imbiss und Getränken*

hier abtrennen ✂

Anmeldung

Anmeldung bis 11. November 2011
Fax: (04103) 29 81
E-Mail: institut@raum-energie.de
oder per Post an

Raum & Energie
Institut für Planung, Kommunikation und
Prozessmanagement GmbH
Hafenstraße 39

22880 Wedel / Hamburg

An der Werkstatt „Innenentwicklung“
am 18. November 2011 in Rösrath nehme ich mit ___ Personen teil.

Name

Gebietskörperschaft / Organisation

Anschrift

Telefon

Email

Ich nehme bevorzugt am Forum 1 2 3 teil.